



Altshäuser Verbandsanzeiger

Nr. 4 Freitag, 23.01.2009

Nachruf

Die Gemeinde Ebenweiler trauert um

Herrn Richard Kappler,

der am vergangenen Freitag im gesegneten Alter von 95 Jahren verstorben ist. Herr Kappler war der älteste Bürger der Gemeinde und gehörte dem Ebenweiler Gemeinderat an. Er war Gründungsmitglied des Seniorenkreises Ebenweiler und leidenschaftlicher Chronist.

Wir sind dankbar für sein Wirken und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Stefan Obermeier, Bürgermeister

Neujahrsempfang der Gemeinde Ebenweiler

Am 11. Januar 2009 lud Bürgermeister Stefan Obermeier die Ebenweiler Bürger zu einem Neujahrsempfang. Ein Musikquintett des Ebenweiler Musikvereins begrüßte die Gäste und begleitete durchs Programm. Untermalt wurde die Rede außerdem durch Bilder, die ein neu angeschaffter Beamer an die Leinwand warf.



Nach einer kurzen Einleitung zum Thema Finanzkrise/Bankenkrise lobte Obermeister die schwäbischen Tugenden, nicht über die Verhältnisse zu leben und solide zu planen. Auch 2008 war es der Gemeinde wieder gelungen, die Schuldenlast ohne Geldaufnahme zu meistern. Darüber hinaus konnten Sondertilgungen geleistet werden. Jedoch bleiben die finanziellen Spielräume weiterhin eng.

Für die Gemeinde ist es von großer Bedeutung sich stetig zu entwickeln. Auch im vergangenen Jahr verzeichnete Ebenweiler einen leichten Anstieg der Bevölkerung. Im Kinder- und Jugendbereich wird auch in Zukunft investiert werden, um weiterhin attraktiv zu bleiben. Im vergangenen Jahr wurden 8 Bauanträge gestellt, allerdings gab es keinen Neubau in den letzten 2 Jahren.

Nach diesen gemeindepolitischen Statistiken ließ Bürgermeister Obermeister das Jahr chronologisch Revue passieren. Gespart wurde 2008 gleich im *Januar*, als der Weihnachtsbaum direkt zum Narrenbaum umfunktioniert wurde. In der Oberhoferstraße wurde ein Geschwindigkeitsmessgerät installiert. Es wurde über den neuen Standort des Sendemastes entschieden. Außerdem machte Herr Obermeister seinen Antrittsbesuch bei der Partnergemeinde in Thiron-Gardais in Frankreich. Er lernte die Gemeinde kennen und den zwischenzeitlich in Ruhestand verabschiedeten Bürgermeister.

Im *Februar* beschloss der Gemeinderat Geodaten anzuschaffen. Diese dienen als wichtige Grundlage jeglicher Planung, sowohl die aktuellen Katasterdaten als auch die Luftbilder. Hiermit ist Ebenweiler gerüstet für die Zukunft.

Die Verlegung des Wertstoffplatzes fand im *März* statt. Der neue Standort ist besser anfahrbar und besser zu reinigen. Ein weiterer großer Abschnitt der Kirchstraße wurde saniert. Herr Staatssekretär Köberle kam zu einem spontanen Kurzbesuch. Auch der gelungene Auftritt der Gruppe „Volksdampf“ wurde angesprochen mit einem Appell an die Bürgerinnen und Bürger, eine Gruppierung zu bilden, die solche Veranstaltungen organisiert. Verein Nr. 21 in Ebenweiler wurde gegründet: „Freundeskreis Bildwiesen Ebenweiler e.V.“ Frau Ott stellt ihre „Diplomarbeit“ zum

Thema Flurneuordnung in Ebenweiler vor. Die Möglichkeiten der Landentwicklung, Wegebau, Linienführung der Wege und die Kosten werden an Beispielen aufgezeigt. Themen wie Agrarstrukturverbesserung, Landschaftsentwicklung und Steigerung des Freizeit und Erholungswertes wurden aufgeführt. Zuschüsse für Ebenweiler könnten bei rund 800.000 – 900.000 € liegen. Das Werk liegt im Rathaus in kann jederzeit eingesehen werden.

Für das DGH gibt es eine neue Nutzungssatzung und Hausordnung mit dem Ziel, das DGH zu beleben und Regelungen zu vereinfachen.

Im *April* wurde die Zone 30 im Baugebiet „Gassenäcker“ auf der Straße angebracht, das Rathaus teilrenoviert und Frau Singer feierte ihr 30-jähriges Dienstjubiläum. Der verbilligte Windelsack wurde eingeführt und erfreut sich guter Resonanz. Darüber hinaus wurde die nicht unumstrittene Blaue Tonne von RAWeg eingeführt. Der Musikverein veranstaltete ein Benefizkonzert zur Renovierung der Kirche und neue Verträge zur Betreibung des Kioskes am Weiherbad wurden aufgesetzt.

Nachdem der *Maibaum* gesetzt war, wurde die Baugenehmigung für den neuen Standort Sendemastes erteilt. Der Tanzkurs der im DGH stattgefunden hat spendete 2 Stehtische. BM Obermeier nahm zum ersten Mal am Blutritt in Weingarten teil. Ebenweiler hatte 3 ELR-Bewilligungen und bekam insgesamt 51.000 € bewilligt. Der Bürgermeister rief dazu auf, weiterhin die Möglichkeit zu nutzen und zu sanieren, wo es möglich und sinnvoll ist.

Ebenweiler ist im Bereich Kindergarten und Schule bestens aufgestellt mit bedarfsorientierten Öffnungszeiten und Angeboten und der Kleinkindbetreuung. Mittagessen für Schul- und Kindergartenkinder stößt noch auf wenig Resonanz. Ebenfalls im Mai fand das Partnerschaftstreffen mit Thiron Gardais und neuem Bürgermeister Viktor Provot in Ebenweiler statt.

Im *Juni* kam das Jugendhaus auf die Tagesordnung der GR Sitzungen. Die Jugendarbeit soll verstärkt werden, neue Konzepte entwickelt werden. Die Schule bekommt offiziell Frau Scheufele zu neuen Schulleiterin.

Die Feuerwehr hielt im *Juli* ihre Jahreshauptübung ab. Die Gemeinde bekam Besuch von dem MdB Herrn Thomas Bareiß und es fand ein Informationsabend zum Thema Tagesmütter statt. Das Jugendtheater führte Peer Gynt auf und der Sportverein feierte sein 50-jähriges Bestehen.

Im Brunnenhof wurde im *August* Maria Himmelfahrt mit Kirche im Grünen gefeiert und das erste Ebenweiler Bouletunier für jedermann fand statt.

Der Monat *September* brachte sowohl die Asphaltierung des Spielfeldes im Schulhof als auch die ehrenamtliche Einrichtung der Werkräume in der Schule. Des Weiteren fand ein Einlagespiel der noch jung gebliebenen AH Ebenweiler-Ebersbach-Musbach gegen den TSB RV statt. Bei diesem Spiel standen neben Bürgermeister Roland Haug auch Bürgermeister Stefan Obermeier auf dem Platz. Über die Sanierung der Zehntscheuer wurde noch nicht endgültig entschieden, Gutachten sind in Auftrag gegeben. Das Dauerthema DSL wurde ebenfalls erörtert.

Im *Oktober* wurden 3 Feldwege mit finanzieller Unterstützung der Jagdgenossenschaft und eines Privatmannes saniert. In der Turnhalle wurden Basketballkörbe angebracht. Eine Kanalbefahrung wurde beschlossen und bereits zu

50 % durchgeführt. Herr DR. Andreas Schockenhoff MdB besuchte Ebenweiler und stand den Bürgern Rede und Antwort. Die Gemeinde beschloss als vorletzte Gemeinde im Landkreis RV den Beitritt zum Tierschutzbund.

Selbstredend gab es auch ab *November* wieder ein sehr gelungenes Theaterstück mit dem Ebenweiler Theaterle. Der Sendemast ist gebaut und am 13.11.2008 in Betrieb genommen worden.

Der Gemeinderat beschloss im *Dezember* die Haushaltssatzung 2009. Im DGH fand wieder mal ein hervorragendes Jahreskonzert des Musikvereines statt. Außerdem wurde Herrn Karl Moosherr durch MdL Herrn Rudi Köberle das Bundesverdienstkreuz verliehen. Die Schule erhielt 2 neue Werkbänke.

Zum Abschluss merkte Bürgermeister Obermeier an, dass neusten Umfragen zufolge, gerade die Menschen im Südwesten weniger Zukunftsängste haben und eher mit ihrem Leben zufrieden sind. In diesem Sinne wünschte er allen Anwesenden alles Gute für das Jahr 2009.



SV Ebenweiler – Verbandspokalsieger

Der SV Ebenweiler siegte beim Verbandspokaltunier am vergangenen Wochenende im Endspiel gegen die Spielgemeinschaft Wilhelmsdorf/Riedhausen. Auch die F-Jugend zeigte eine gute Leistung und belegt den 2. Platz.

Die Gemeinde Ebenweiler gratuliert zu den gelungenen Spielen.

Mobiles Kinderkino

Das Mobile Kinderkino zeigt am

**Donnerstag, 22. Januar 2009 um 14.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus
den Film „Der Fuchs und das Mädchen“.**

Auf ihrem Weg zur Schule entdeckt die kleine Lila eines Morgens einen jagenden Fuchs. Der kurze Moment, bevor das Tier flüchtet, genügt, um das Mädchen zu faszinieren. Tagelang streift sie durch Wiesen und Wälder, um den scheuen Rotpelz auszuspüren. Behutsam und trickreich gewinnt Lila schließlich sein Vertrauen - der Beginn einer außergewöhnlichen Freundschaft. An der Seite des Fuchses entdeckt sie eine wilde, geheimnisvoller Natur

Der Film ist freigegeben ab 6 Jahre

Der Eintritt kostet 3,-- €

Es wäre schön, wenn dieses Angebot, das durch die Gemeinde finanziell unterstützt wird, zahlreich in Anspruch genommen werden würde.

Partnerschaft Ebenweiler – Thiron-Gardais

E i n l a d u n g zur Sitzung des Partnerschaftsausschusses und des Vorstands des Fördervereins zur Sitzung am

Montag, 26. Januar um 20⁰⁰ Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Tagesordnung:

1. Vorbereitung der Hauptversammlung
2. Ausschreibung Schüleraustausch 2009
3. Partnerschaftstreffen 2009
4. Verschiedenes

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen.

Bürgermeisteramt: